



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Ulrich Singer, Ferdinand Mang, Andreas Winhart, Gerd Mannes, Franz Bergmüller** und **Fraktion (AfD)**

Abschaffung der CO₂-Abgabe statt Aufteilung zwischen Mieter und Vermieter

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf allen Ebenen für die Abschaffung der CO₂-Abgabe einzusetzen, insbesondere für CO₂-Abgaben im Wohnungsbausektor und Mietimmobilienmarkt.

Begründung:

Die Bürger unseres Freistaates stehen vor großer Ungewissheit. Es besteht die Gefahr, dass es zu Gas- und Stromengpässen kommt. Unbeheizte Wohnungen sind ein seit der Nachkriegszeit unbekanntes Phänomen. Das Land steht also vor einer energiepolitischen Krise, die jeden Bürger betrifft. In einer solchen Phase ist die Debatte über zusätzliche Kosten für Mieter und Vermieter nicht angebracht.

Der Ausbruch des Coronavirus, Ukrainekrieg und ein erneutes Zusammenbrechen der Lieferketten in China schaffen in Verbindung mit dem CO₂-Abgabe ein Umfeld, welche das Ende des Industrie- und Wirtschaftsstandortes Deutschland besiegeln könnte. Die schon bereits von der rot-schwarzen Bundesregierung geplante Aufteilung der CO₂-Kosten zwischen Mieter und Vermieter wird zu weiteren Verwerfungen auf dem Wohnungsmarkt führen. Die CO₂-Abgabe ist ein weiterer Preistreiber der grünen Inflation, welche auch die Miet- und Immobilienpreise weiter in die Höhe treibt.

Die Antwort auf das Zusammentreffen multipler Krisen kann nur eine Rücknahme dieser CO₂-Abgabe bedeuten, nicht eine Ausweitung und Vertiefung.